



Pfarrbrief

Pfarrei St. Maria Magdalena Kamenz

Gemeinden Bischofswerda—Kamenz—Radeberg

Winter 2025/2026

Dezember 2025 bis Februar 2026



Regelmäßige Gottesdienste in unserer Pfarrei

Samstag	17:00 Uhr	Königsbrück
	17:00 Uhr	Pulsnitz
	17:00 Uhr	Ottendorf-Okrilla

Sonntag	08:30 Uhr	Oßling (08:00 Uhr Rosenkranz)
	10:00 Uhr	Bischofswerda
	10:00 Uhr	Kamenz
	10:00 Uhr	Radeberg

Dienstag	09:00 Uhr	Königsbrück (nur am 2. Dienstag im Monat)
	09:00 Uhr	Radeberg (außer am 3. Dienstag im Monat)
	09:30 Uhr	Radeberg-Pflegeheim (nur am 3. Dienstag im Monat)
	14:00 Uhr	Kamenz - Krankenhaus St. Johannes

Mittwoch	08:30 Uhr	Kamenz
	18:00 Uhr	Bischofswerda (17:30 Uhr Rosenkranz)

Donnerstag	08:30 Uhr	Pulsnitz
	10:00 Uhr	Kamenz - Seniorenheim St. Georg (1., 3. und 5. Donnerstag im Monat)
	10:00 Uhr	Kamenz - Malteserstift St. Monika (2. und 4. Donnerstag im Monat)

Freitag	10:45 Uhr	Bischofswerda – Seniorenheim „Zur Heimat“ (nur 4. Freitag im Monat)
---------	-----------	--

Bitte achten Sie auch auf die Vermeldungen!

„Auf ein gutes Neues!“ – Diesen und ähnliche Wünsche tauschen wir am Beginn eines neuen Jahres aus. Wir bringen unsere Hoffnung zum Ausdruck, dass es ein gutes Jahr werden wird.

Mit dem ersten Advent haben wir das neue Kirchenjahr begonnen. Es ist das Lesejahr A, in dem vorwiegend aus dem Matthäusevangelium gelesen wird.

„Auf ein gutes Neues!“ ist auch mein Wunsch für unsere Pfarrei. Denn wir spüren: da liegt jede Menge Arbeit vor uns. Die Umsetzung der Pastoralen Schwerpunkte und des vom Kirchenvorstand beschlossenen Standort- und Liegenschaftskonzeptes wird alles andere als einfach und nicht immer reibungsfrei ablaufen.

Aber genau dies ist die Grundlage dafür, dass wir hier und heute Kirche sein und als Gemeinden leben können. Denn jeder weiß: die personellen und finanziellen Ressourcen sind begrenzt.

Die Veränderungen, die damit einhergehen werden, behagen sicherlich nicht allen. Manchen fällt es schwer, sich auf Neues einzulassen, andere sträuben sich ganz dagegen.

Immer wieder erlebe ich Situationen, die der Priester und Schriftsteller Lothar Zenetti in seinen Zeilen so formuliert:

„Frag hundert Katholiken, was das Wichtigste ist in der Kirche.

Sie werden antworten: Die Messe.

Frag hundert Katholiken, was das Wichtigste ist in der Messe.

Sie werden antworten: Die Wandlung.

Sag hundert Katholiken, dass das Wichtigste in der Kirche die Wandlung ist.

Sie werden empört sein: Nein, alles soll bleiben, wie es ist.“

Will Kirche nicht erstarren, muss sie offen sein für neue Wege. Das Zweite Vatikanische Konzil spricht in seiner Kirchenkonstitution „Lumen Gentium“ von der Kirche als „pilgerndes Gottesvolk“.

Ja, wir müssen uns immer wieder auf den Weg machen.

Maria machte sich auf den Weg zu Elisabeth, Jesus war mit seinen Jüngern ständig unterwegs und auch die Apostel konnten die Frohe Botschaft nur verkünden, weil sie sich aufgemacht und sich eben nicht in Jerusalem fest eingerichtet haben.

Zu Weihnachten feiern wir die Geburt des Gottessohnes. Auch das war und ist etwas ganz Neues, das bis dato undenkbar war. Aber genau damit wurde ein neues Kapitel in der Heilsgeschichte Gottes aufgeschlagen. Und das Wunderbare daran ist: Gott wurde Mensch für uns, damit wir eine Zukunft haben, die dann wiederum ganz neu und anders sein wird, als es die Gegenwart ist.

Lassen auch wir uns deshalb auf Neues ein! Machen wir uns auf den Weg im Vertrauen, dass dieser Gott an unserer Seite ist.

In diesem Sinne: „Auf ein gutes Neues!“

Ihr Pfarrer Markus Böhme



HERZLICHE EINLADUNG



Einladung zur Radeberger Seniorenadventsfeier 2025

Liebe Senioren,
ganz herzlich laden wir Sie zu unserer diesjährigen Adventsfeier ein.

Dienstag, 2. Dezember 2025

Kirche St. Laurentius Radeberg,

Dresdner Str. 31

Wir beginnen um **14 Uhr** mit der Feier der Heiligen Messe.

In adventlicher Atmosphäre wird es anschließend im Pfarrsaal bei Kaffee, Tee und Stollen, beim gemeinsamen Singen und Hören von Geschichten auch Gelegenheit zum Gespräch geben.

Gegen **17.00 Uhr** lassen wir unsere Adventsfeier ausklingen.

Bitte melden Sie sich in der Gemeinde Radeberg (03528 442229) an.

In der Erwartung eines frohen und besinnlichen Zusammenseins grüßen wir Sie herzlich

Ihre Caritasgruppe St. Laurentius Radeberg

ADVENTSFEIER am 10. Dezember 2025 in Bischofswerda



ALS SIE NUN DEN STERN SAHEN,
WURDEN SIE HOCHERFREUT. Mt 2,10

Wie jedes Jahr laden wir alle, die mit der Verteilung der Pfarrbriefe in der Gemeinde Bischofswerda unterwegs sind - und auch deren mithelfende Angehörige
am 10. Dezember 2025

16:30 Uhr zu einer Adventsfeier in den Bennosaal und anschließend **18:00 Uhr zur Roratemesse** in die Kirche ein!

Gern können zur Adventsfeier DEZEMBERKEKSE oder PFEFFER-KUCHEN mitgebracht werden! Für Kaffee und Stollen ist gesorgt.

Auf Euer Kommen freut sich der Caritaskreis St. Benno



Aussendungsfeier des Friedenslichtes von Betlehem

Am Freitag, den **19. Dezember 2025**, ist um **18:00 Uhr** eine ökumenische Aussendungsfeier des **Friedenslichtes von Betlehem** in der Kirche St. Benno in Bischofswerda. Dazu sind alle Gemeinden der Pfarrei herzlich eingeladen.





AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20***C+M+B**+26



Die Sternsinger sind an folgenden Terminen zu Ihnen unterwegs:

- ⇒ Kamenz: Montag, 29.12.2025
Dienstag, 30.12.2025
- ⇒ Dienstag, 06.01.2026 15:00 Uhr
im Krankenhaus St. Johannes
- ⇒ Bischofswerda: Samstag, 03.01.2026
Samstag, 10.01.2026
(bitte anmelden)



- ⇒ weitere Termine und Orte entnehmen Sie bitte den Vermeldungen

Ein Blick voraus in den Monat März 2026: Weltgebetstag der Frauen

Begegnung mit dem Land: **Nigeria**

„Kommt! bringt eure Last“ – diesen Titel haben die Frauen aus Nigeria ihrer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2026 gegeben. Sie möchten mit diesem Motto ihre Hoffnungen und die vielfältigen Lasten – sowohl physische als auch unsichtbare, wie Armut und Gewalt – teilen.

Gebetsorte und Zeit entnehmen Sie bitte den Vermeldungen.



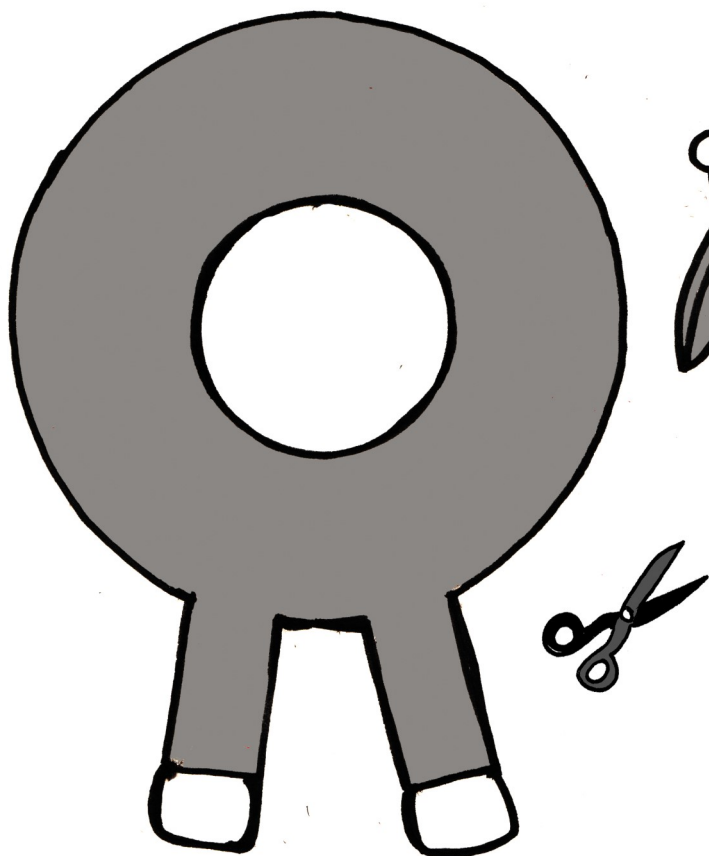
Bastle dir ein Wollschaf:

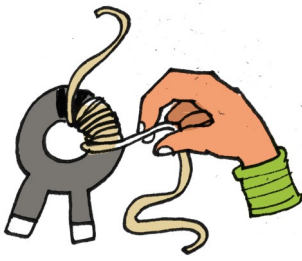
Was du brauchst:

- Stift, Kleber, Schere
- doppelseitiges Klebeband
- Pappe
- Wolle

So wird's gemacht:

1. Klebe die Vorlage (Kreis mit Beinen und Schafkopf) auf die Pappe und schneide sie aus.





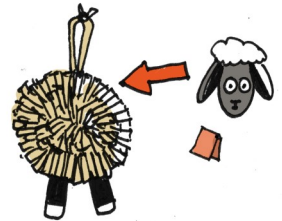
2. Wickle mehrere Lagen Wolle von innen nach außen um den Pappkreis. Die Wolle soll dicht, aber nicht zu fest anliegen. Anfang und Ende des Wollfadens lässt du hängen.



3. Nun kannst du die Wolle am äußeren Rand aufschneiden. Mit dem Anfangs- und Endfaden machst du einen Knoten; er hält alles fest zusammen.

4. Schneide vom Wollknäuel einen 5 Zentimeter langen Faden ab. Schiebe diesen durch das Loch in der Pappkreismitte und binde oben einen Knoten – fertig ist die Aufhängung für dein Schaf.

5. Mit dem doppelseitigen Klebeband befestigst du noch den Kopf des Schafes.



Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de



Anpassung der Raumnutzungsgebühren

Ende August 2025 hat der Kirchenvorstand neue Regelungen und Gebühren für die Nutzung unserer Räumlichkeiten in der Pfarrei (Pfarrsäle) beschlossen. Demnach stehen pfarreieigene Räumlichkeiten für private Feiern nur Personen aus unserer Pfarrei zur Verfügung. Zudem dürfen Veranstaltungen politischer Parteien in den Räumlichkeiten der Pfarrei nicht stattfinden.

Pfarrei- und Gemeindeveranstaltungen, sowie die Treffen der Gruppen und Kreise haben immer Vorrang vor privaten Feiern. Daher ist es unbedingt notwendig, dass die Termine dieser Veranstaltungen bis Ende Oktober des Vorjahres im Pfarrbüro vorliegen. Anfragen zur privaten Nutzung unserer Räumlichkeiten für das Folgejahr sind daher erst ab November möglich.

Die Heizperiode geht erfahrungsgemäß etwa von Oktober bis März. Sollte vor Oktober bzw. nach März der Betrieb der Heizung noch erforderlich sein, gilt der Kostensatz „mit Heizung“.

Bei der Vermietung der Räumlichkeiten ist die Nutzung der Küche und Toiletten inklusive.

Wer bei privaten Feiern die Räumlichkeiten für das gesamte Wochenende reserviert (z.B. Freitag einräumen, Feier am Samstag, Sonntag ausräumen) zahlt 50 % Aufschlag zu den regulären Nutzungskosten (für 24 Stunden).

Die Vermietung aller Räumlichkeiten erfolgt grundsätzlich über das zentrale Pfarrbüro in Bischofswerda (Fr. Knorr / Pfr. Böhme).

Vor der Übergabe eines Schlüssels durch Beauftragte vor Ort muss der unterzeichnete Vertrag für die Raumnutzung vorliegen.

1. Bischofswerda, St. Benno

a) ohne Heizung

	24 Stunden	Freitag bis Sonntag
Benno-Saal	100,00 €	150,00 €
Nur Außengelände (inkl. Küche & Hygienezentrum)	100,00 €	

b) mit Heizung

	24 Stunden	Freitag bis Sonntag
Benno-Saal	130,00 €	195,00 €

2. Kamenz, St. Maria Magdalena

a) ohne Heizung

	24 Stunden	Freitag bis Sonntag
Elisabeth-Saal	150,00 €	225,00 €
Nur Außengelände (inkl. Küche)	100,00 €	

b) mit Heizung

	24 Stunden	Freitag bis Sonntag
Elisabeth-Saal	200,00 €	300,00 €

3. Radeberg, St. Laurentius

a) ohne Heizung

	24 Stunden	Freitag bis Sonntag
Kleiner Gemeindesaal	50,00 €	75,00 €
Großer Gemeindesaal	120,00 €	180,00 €
Kleiner und großer Gemeindesaal	150,00 €	225,00 €
Nur Außengelände (inkl. Küche)	100,00 €	

b) mit Heizung

	24 Stunden	Freitag bis Sonntag
Kleiner Gemeindesaal	80,00 €	120,00 €
Großer Gemeindesaal	150,00 €	225,00 €
Kleiner & großer Gemeindesaal	200,00 €	300,00 €

4. Ottendorf-Okrilla, St. Josef der Werkmann

a) ohne Heizung

	24 Stunden	Freitag bis Sonntag
Gemeinderaum	50,00 €	75,00 €

b) mit Heizung

	24 Stunden	Freitag bis Sonntag
Gemeinderaum	80,00 €	120,00 €

Wahrscheinlich werden manche diese angepassten Gebühren als recht hoch empfinden. Beim Blick auf die Kosten, welche die Pfarrei für die Immobilien zu tragen hat, (Instandhaltungsrücklage bzw. Miete sowie Verbrauchs- und Nebenkosten) wird jedoch deutlich, dass die Raumnutzungsgebühren nur einen Bruchteil dieser Kosten decken. Auch im Vergleich zu anderen kirchlichen und kommunalen Räumlichkeiten liegen die Kosten für die Nutzung der Räume unserer Pfarrei im akzeptablen Bereich.

Pfarrer Markus Böhme

Die **Caritas Sozialstation Bautzen/ Kamenz** ist bereits seit 35 Jahren im Sinne der Nächstenliebe für Sie unterwegs.

Benötigen auch Sie Unterstützung in Ihrer Häuslichkeit oder wünschen Sie eine Beratung rund um das Thema Pflege, Kostenübernahme und Antragstellung, dann nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf:

Telefonisch: 03578- 374310

E-Mail: ssst.bz.km@caritas-oberlausitz.de

Wir helfen Ihnen gern und sind für Sie da.



Caritasverband Oberlausitz e.V.

Kirchplatz 2 | 02625 Bautzen

Änderung im Zahlungsverkehr (Barkasse)

„Zahlungsverkehr ist grundsätzlich unbar auszuführen“. So ist es in der Barkassenordnung des Bistums Dresden Meißen festgelegt. Nur in Ausnahmefällen dürfen kleinere – klar definierte – Ausgaben aus der Barkasse entnommen werden.

Seit mehreren Jahren wird dies in Bischofswerda und Radeberg entsprechend praktiziert. Sämtliche Ausgaben erhalten jene, die sie auslegen, nach Einreichen und Prüfung der Rechnung im zentralen Pfarrbüro auf ihr Konto überwiesen.

Auf seiner Sitzung am 28. Oktober 2025 hat der Kirchenvorstand einstimmig beschlossen, zum 01. Januar 2026 dies auf die gesamte Pfarrei auszuweiten, so dass es ab diesem Zeitpunkt auch in Kamenz keine Barauszahlungen mehr gibt, sondern alle Auslagen für die Pfarrei per Überweisung erfolgen.

Ziel ist es, eine größtmögliche Transparenz herzustellen, aber ebenso den Anforderungen der geltenden Barkassenordnung zu entsprechen.

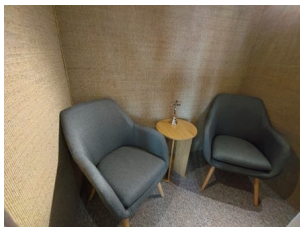
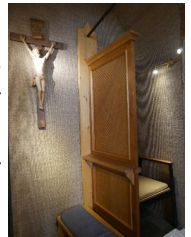
Pfarrer Markus Böhme

Beichtraum-Umgestaltung in St. Benno

Bisher gab es in der Kirche St. Benno Bischofswerda einen eher klassischen Beichtstuhl mit Sitz für den Priester, einem Gitter und einer Kniebank für den Beichtenden.

Die Erfahrung zeigt, dass das Sakrament der Versöhnung, welches für viele heute nicht mehr selbstverständlich ist, auch eine entsprechende Atmosphäre braucht.

Vor der Innenrenovierung der Kirche im Frühjahr wurden deshalb die bisherigen Einrichtungsgegenstände entfernt und dieser Raum zwischenzeitlich als Lagerplatz für Kreuzweg, Marienstatue und andere Dinge genutzt.



(Neuer Beichtraum)

Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten habe ich mich darangemacht, den Raum neu einzurichten. So gibt es nun einen Bodenteppich, auf dem zwei Sessel und ein kleiner Tisch mit Kreuz stehen.

Außerdem wurde eine Schiene angebracht, damit ein schalldichter Vorhang dabei hilft, dass das Vertrauliche auch vertraulich bleibt.

Auch wenn es (derzeit noch) keine regelmäßigen Beichtzeiten gibt, ist jeder herzlich eingeladen, das Sakrament der Versöhnung zu empfangen. Denn dies ist die liebende Umarmung Gottes, der mir hilft, mit Schuld und Versagen umzugehen und mir durch den Priester zusagt: „Deine Sünden sind dir vergeben.“

Bitte sprechen Sie mich an, wenn Sie das Sakrament der Versöhnung (Hl. Beichte) empfangen wollen.

Pfarrer Markus Böhme

Einsendung Artikel für den Pfarrbrief

Artikel, die im nächsten Pfarrbrief erscheinen sollen, müssen bis zur Sitzung der Pfarrbriefredaktion vorliegen. Die Redaktionssitzung ist am **13.01.2026**.

Geburtstagsgrüße

In unserer Pfarrei gab es bisher noch unterschiedliche Regelungen bezüglich der Jubiläen. Ab 2026 werden diese einheitlich erfolgen.

Ab 75. Geburtstag werden alle 5 Jahre und ab 86. Geburtstag jährlich Karten durch die Gemeinden an die Jubilare überreicht.

Wahlen zum Kirchenvorstand

Am 25./26.10.2025 fanden die Wahlen zum Kirchenvorstand in unserer Pfarrei statt.

Nur 317 Personen haben ihr Wahlrecht wahrgenommen. Damit betrug die Wahlbeteiligung 8,74 %. Dies sollte uns zu denken geben.

Gewählt wurden:

- ◆ **Anett Donath**
- ◆ **Prof. Dr. Hubert Lakner**
- ◆ **Susann Wowczerk.**

Nach Rücksprache mit den Gewählten wurden zudem in den Kirchenvorstand berufen:

- ◆ **Sven Böhme**
- ◆ **Andreas Eisele**
- ◆ **Detlev Römer**

Der leitende Pfarrer ist aufgrund seines Amtes geborenes Mitglied des Kirchenvorstands und dessen Vorsitzender. Da zum Redaktionsschluss die Konstituierende Sitzung noch ausstand, stehen erster und zweiter Stellvertreter des Vorsitzenden noch nicht fest.

Bei der Auszählung wurde bei einer Vielzahl von Stimmzetteln deutlich, woher sie kamen, denn meist waren ausschließlich Kandidaten der jeweils eigenen Gemeinde angekreuzt. Hier wäre ein Blick über den Tellerrand der eigenen Gemeinde 6 ½ Jahre nach der Neugründung der Pfarrei durchaus wünschenswert. Der Kirchenvorstand befasst sich v.a. mit finanziellen Fragen, mit Bau und Instandhaltung, sowie mit Personalangelegenheiten. Zu seinen Aufgaben gehört auch, mit dem Pfarrer zusammen die juristische Vertretung der Pfarrei zu übernehmen, weshalb auch ab und zu rechtliche Fragen in den Blick genommen werden müssen.

Deshalb sollte es weniger um Neigung, sondern viel mehr um Fachkompetenz gehen. Dies wäre ein guter Vorsatz für die Wahl zum Kirchenvorstand im Jahr 2030.

Dafür wäre es z.B. denkbar, dass sich vor der nächsten Wahl alle Kandidaten bei einer Pfarreiversammlung vorstellen.

Pfarrer Markus Böhme



Montag 01.12.2025	09:30 Uhr	Rosenkranz	Kamenz, APH St. Georg
Dienstag 02.12.2025	14:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier anschl. Seniorenadvent	Radeberg, Sankt Laurentius
Mittwoch 03.12.2025	18:00 Uhr	Roratesmesse	Bischofswerda, St. Benno
Donnerstag 04.12.2025	07:00 Uhr	Roratesmesse	Pulsnitz, St. Marien
	19:00 Uhr	Frauenkreis Adventsfeier	Radeberg, St. Laurentius
Freitag 05.12.2025	16:30 Uhr	Erstkommunion- Vorbereitung	Kamenz, St. Maria Magdalena
	17:00 Uhr	Firmvorbereitung	Bischofswerda, St. Benno
	18:00 Uhr	Rorateandacht	Radeberg, St. Laurentius
Samstag 06.12.2025	10:00 Uhr	Firmvorbereitung	Radeberg, St. Laurentius
Sonntag 07.12.2025	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Taufe von Gloria Alena Pötschke	Bischofswerda, St. Benno
	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Kinderkir- che und Kolpinggedenken	Radeberg, St. Laurentius
	14:00 Uhr	Senioren- Adventsnachmittag	Kamenz, St. Maria Magdalena
Mittwoch 10.12.2025	16:30 Uhr	Caritaskreis Adventsnachmittag	Bischofswerda, St. Benno
	18:00 Uhr	Roratesmesse	Bischofswerda, St. Benno
	19:15 Uhr	Sitzung OKR	Radeberg, St. Laurentius
Donnerstag 11.12.2025	07:00 Uhr	Roratesmesse	Pulsnitz, St. Marien
	19:00 Uhr	Kolping Adventsfeier	Radeberg, St. Lautentius

Bitte achten Sie auch auf die Vermeldungen.

nd Termine 01. - 23.12.2025

Freitag 12.12.2025	06:00 Uhr	Roratemesse	Kamenz, St. Maria Magdalena
	18:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Radeberg, St. Laurentius
	19:00 Uhr	Jugendabend	Radeberg, St. Laurentius
Samstag 13.12.2025	09:30 Uhr	Familienvormittag Thema: Hl. Luzia	Königsbrück, Kreuzerhöhung
	18:00 Uhr	Kolping-Stiftungsfest	Kamenz, St. Maria Magdalena
Sonntag 14.12.2025	10:00 Uhr	Familiengottesdienst	Kamenz, St. Maria Magdalena
	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Kinderkirche	Bischofswerda, St. Benno
	11:00 Uhr	Erstkommunion- Vorbereitung (Bischofswerda & Rade- berg)	Bischofswerda, St. Benno
Mittwoch 17.12.2025	08:30 Uhr	Hl. Messe	Kamenz, APH St. Georg
Donnerstag 18.12.2025	16:00 Uhr	Plätzchenbacken der Kin- der für die Waldweihnacht	Kamenz, St. Maria Magdalena
Freitag 19.12.2025	17:00 Uhr	Hl. Messe anschl. Adventsfeier	Schwepnitz, Ev.-Luth. Kirche
	18:00 Uhr	Aussendungsfeier des Frie- denslichtes von Betlehem	Bischofswerda, St. Benno
Samstag 20.12.2025	14:00 Uhr	Taufe von Frieda Pyschny	Kamenz, St. Maria Magdalena
	14:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Bischofswerda, St. Benno
Sonntag 21.12.2025	15:00 Uhr	Waldweihnacht des Fami- lienkreises	Kamenz, St. Maria Magdalena
Dienstag 23.12.2025	17:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Bischofswerda, St. Benno



Weihnachtsgottesdienste

Mittwoch 24.12.2025 <i>Heiliger Abend</i>	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Kamenz, Krankenhaus St. Johannes
	15:00 Uhr	Krippenandacht	Bischofswerda, St. Benno
	15:00 Uhr	Krippenandacht	Kamenz, St. Maria Magdalena
	16:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel	Ottendorf-Okrilla, St. Joseph der Werkmann
	17:00 Uhr	Christnacht	Pulsnitz, St. Marien
	17:00 Uhr	Christnacht	Königsbrück, Kreuzwerhöhung
	17:00 Uhr	Christnacht	Oßling, Mutter vom guten Rat
	21:00 Uhr	Christnacht	Radeberg, St. Laurentius
	22:00 Uhr	Christnacht	Bischofswerda, St. Benno
	22:00 Uhr	Christnacht	Kamenz, St. Maria Magdalena
Donnerstag 25.12.2025 <i>Geburt des Herrn</i>	10:00 Uhr	Hl. Messe	Bischofswerda, St. Benno
	10:00 Uhr	Hl. Messe	Kamenz, St. Maria Magdalena
	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Radeberg, St. Laurentius
Freitag 26.12.2025 <i>Heiliger Stephanus</i>	08:30 Uhr	Hl. Messe	Oßling, Mutter vom guten Rat
	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Königsbrück, Kreuzerhöhung
	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger	Kamenz, St. Maria Magdalena
	10:00 Uhr	Hl. Messe	Radeberg, St. Laurentius
	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger	Bischofswerda, St. Benno

Bitte achten Sie auch auf die Vermeldungen.

Liebe Christen unserer Pfarrei,

am 25. Dezember feiern wir Weihnachten, das Hochfest der Geburt unseres Herrn.

Es ist wunderbar, dass der große und ewige Gott uns so sehr lieb hat, dass er selbst in Jesus Christus Mensch wird, damit die Menschheit, die sich im Laufe der Geschichte von Gott getrennt hat, wieder zurückfindet.

Lassen wir uns von der Weihnachtsbotschaft anstecken und erzählen wir unseren Mitmenschen davon weiter! Vor allem aber leben wir als weihnachtliche Menschen, die nicht nur am 25. Dezember den Geburtstag Jesu begehen, sondern an jedem Tag im Jahr sich sein Wort und Beispiel zu eigen machen.

Vom englischen Schriftsteller Charles Dickens (1812-1870) stammen die Worte:

„Ich will Weihnachten in meinem Herzen tragen und versuchen, es das ganze Jahr zu bewahren.“

Dies wäre auch ein lohnenswerter Ansatz für uns.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Adventszeit, ein gnadenreiches Fest der Geburt unseres Herrn und die Erfahrung seiner Wegbegleitung durch das neue Jahr 2026!

Ihr Pfarrer Markus Böhme



Bild: Peter Weidemann; Pfarrbriefservice.de



Besondere Gottesdienste und Termine 27.

Samstag 27.12.2025	17:00 Uhr	Hl. Messe mit Weinsegnung	Königsbrück, Kreuzerhöhung
Sonntag 28.12.2025	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Segnung der Familien	Bischofswerda, St. Benno
Mittwoch 31.12.2025 <i>Silvester</i>	15:00 Uhr	Hl. Messe zum Jahresschluss	Oßling, Mutter vom guten Rat
	16:00 Uhr	Jahresschlussandacht	Radeberg, St. Laurentius
	17:00 Uhr	Jahresschlussandacht mit eucharistischem Segen	Bischofswerda, St. Benno
	23:30 Uhr	offene Kirche zum Jahreswechsel	Bischofswerda, St. Benno
Donnerstag 01.01.2026 <i>Neujahr</i>	10:00 Uhr	Hl. Messe	Bischofswerda, St. Benno
	10:00 Uhr	Hl. Messe	Kamenz, St. Maria Magdalena
	17:00 Uhr	Hl. Messe	Pulsnitz, St. Marien
	17:00 Uhr	Hl. Messe	Königsbrück, Kreuzerhöhung
	17:00 Uhr	Hl. Messe	Radeberg, St. Laurentius
Sonntag 04.01.2026	08:00 Uhr	Neujahrsempfang der Kolpingfamilie	Kamenz, St. Maria Magdalena
	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Kinderkirche	Radeberg, St. Laurentius
Dienstag 06.01.2026 <i>Erscheinung des Herrn</i>	15:30 Uhr	Weihnachtsfeier für Senioren	Bischofswerda, St. Benno
	17:00 Uhr	Hl. Messe	Königsbrück, Kreuzerhöhung
	18:00 Uhr	Hl. Messe	Bischofswerda, St. Benno
	18:00 Uhr	Hl. Messe	Radeberg, St. Laurentius
	18:30 Uhr	Hl. Messe	Kamenz, St. Maria Magdalena
Freitag 09.01.2026	16:30 Uhr	Erstkommunion- Vorbereitung	Kamenz, St. Maria Magdalena
	19:00 Uhr	Jugendabend	Radeberg, St. Laurentius
Samstag 10.01.2026	10:00 Uhr	Firmvorbereitung	Radeberg, St. Laurentius

Samstag 10.01.2026	10:00 Uhr	Firmvorbereitung	Radeberg, St. Laurentius
Dienstag 13.01.2026	16:00 Uhr	Sitzung Pfarrbriefredaktion	Bischofswerda, St. Benno
Donnerstag 15.01.2026	19:00 Uhr	Sitzung OKR	Bischofswerda, St. Benno
	19:00 Uhr	Kinderpastoralkreis	Radeberg, St. Laurentius
Freitag 16.01.2026	17:00 Uhr	Firmvorbereitung	Bischofswerda, St. Benno
Samstag 17.01.2026	09:00 Uhr	Andacht zum Ehrenamtstag anschl. Beisammensein	Kamenz, St. Maria Magdalena
Donnerstag 22.01.2026	19:00 Uhr	Frauenkreis	Radeberg, St. Laurentius
Freitag 23.01.2026	16:30 Uhr	Erstkommunion- Vorbereitung	Kamenz, St. Maria Magdalena
	18:00 Uhr	Abendandacht	Bischofswerda, St. Benno
Samstag 24.01.2026	09:30 Uhr	Firmvorbereitung	Kamenz, St. Maria Magdalena
Sonntag 25.01.2026	11:00 Uhr	Erstkommunion- Vorbereitung (BIW & RDB)	Bischofswerda, St. Benno
Dienstag 27.01.2026	19:00 Uhr	Treffen Ökumenekreis	Bischofswerda, ev. Kirche
	19:30 Uhr	Treffen Ökumenleiterkreis	Radeberg NAK
Mittwoch 28.01.2026	19:15 Uhr	Sitzung OKR	Radeberg, St. Laurentius
Donnerstag 29.01.2026	19:00 Uhr	Sitzung Pfarreirat	Kamenz, St. Maria Magdalena
Sonntag 01.02.2026	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Kinderkirche	Radeberg, St. Laurentius
Montag 02.02.2026	18:30 Uhr	Hl. Messe zum Fest Darstellung des Herrn	Kamenz, St. Maria Magdalena
Dienstag 03.02.2026	19:00 Uhr	Elternabend Erstkommunion (BIW & RDB)	Radeberg, St. Laurentius
Mittwoch 04.02.2026	19:00 Uhr	Vortrag von Pfr. Böhme: „Der Ritterorden vom Hl. Grab zu Jerusalem“	Bischofswerda, St. Benno



Besondere Gottesdienste und Termine 05. - 28.02.2026

Donnerstag 05.02.2026	19:00 Uhr	Sitzung OKR	Kamenz, St. Maria Magdalena
Samstag 07.02.2026	10:00 Uhr	Firmvorbereitung	Radeberg, St. Laurentius
Donnerstag 12.02.2026	09:00 Uhr	Erstkommunion- Vorbereitung (BIW & Radeberg)	Bischofswerda, St. Benno
	19:00 Uhr	Frauenkreis	Radeberg, St. Laurentius
Freitag 13.02.2026	11:00 Uhr	Erstkommunion- Vorbereitung (BIW & Radeberg)	Radeberg, St. Laurentius
	16:00 Uhr	Erstbeichte & Fest der Versöhnung (BIW & Radeberg)	Radeberg, St. Laurentius
Sonntag 15.02.2026	10:00 Uhr	Hl. Messe anschl. Kirchencafé	Bischofswerda, St. Benno
	14:00 Uhr	Faschingsfeier mit WCV Wendischbaselitz	Kamenz, St. Maria Magdalena
Mittwoch 18.02.2026 <i>Aschermitt- woch</i>	09:00 Uhr	Hl. Messe	Pulsnitz, St. Marien
	17:00 Uhr	Hl. Messe	Königsbrück, Kreuzerhöhung
	18:00 Uhr	ökum. Gottesdienst	Bischofswerda, St. Benno
	18:00 Uhr	Gottesdienst	Radeberg, St. Laurentius
	18:30 Uhr	Hl. Messe	Kamenz, St. Maria Magdalena
Sonntag 22.02.2026	18:00 Uhr	Kreuzwegandacht	Pulsnitz, St. Marien
Mittwoch 25.02.2026	18:00 Uhr	ökum. Passionsandacht	Bischofswerda, ev. Kirche
Freitag 27.02.2026	17:00 Uhr	Firmvorbereitung	Bischofswerda, St. Benno
	18:00 Uhr	Kreuzwegandacht	Radeberg, St. Laurentius
Samstag 28.02.2026	09:30 Uhr	Firmvorbereitung	Kamenz, St. Maria Magdalena
	14:30 Uhr	Taufe von Vivien Dornick	Bischofswerda, St. Benno

Bitte achten Sie auch auf die Vermeldungen.

800 Jahre Stadt Kamenz –

∞00 JAHRE
KAMENZ
KAMJENC
1225-2025



Rückblick

Das sind viele tolle Geschichten und Projekte, gelebte Leidenschaft, emotionale Begegnungen und Erlebnisse und es sind die Menschen, die dieses Festjahr - zumeist im Ehrenamt - mitgestaltet haben.

Wie hat es der Projektkoordinator bei der Stadtverwaltung, Herr Maik Fabisch, so treffend formuliert: „Die Magie der Menschen entsteht in Herzen, nicht im Kopf!“ Die vergangenen Tage des Festjahres hatten tatsächlich etwas Magisches und werden sicher noch lange nachwirken.

Auch wir waren dabei und wurden als würdige Vertreter unserer Katholischen Pfarrgemeinde von der Stadtgesellschaft, von den Einwohnern und von Besuchern und Gästen gesehen.

März/April: Klanginstallation in der katholischen Kirche St. Maria Magdalena Kamenz zum Thema: „Die Schöpfung“ - „Es entsteht ein besonderes Ambiente, was gerade durch das Zusammenspiel der drei Elemente – Licht, Klang und Wort – zu einem besonderen spirituellen Klangerlebnis wird“, so Pfarrer Uwe Peukert. „Wir haben bewusst das Thema: Schöpfung gewählt, denn die Bewahrung der Schöpfung ist derzeit ein wichtiges Thema in unserer Gesellschaft“.



18. Mai: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz in Kamenz mit Weihe der Friedensglocke und Uraufführung der „Kamenzer Glockensprüche“. – Die Freunde der Musik „Amici musicae“ der Katholischen Pfarrgemeinde Kamenz waren dabei



14. September: Höhepunkte gab es in diesem Festjahr viele, unser großer Festumzug anlässlich 800 Jahre Stadt Kamenz war, ist und bleibt jedoch für uns etwas ganz Besonderes! Mitglieder aus unserer Ortskirchengemeinde haben zwei Bilder im historischen Teil des Festumzuges gestaltet: Kamenz vor 1225 – Besiedlung und Anfänge des Christentums sowie die Stiftung des Klosters Saint Marienstern – 1248.



Danke für alle Mühe und den persönlichen Einsatz. Alles bleibt in guter, froher Erinnerung.

Text u. Fotos: Regina Preuß



Pilgerreise im Heiligen Jahr nach Rom

Eine Gruppe von Gemeindemitgliedern von Sankt Laurentius startete am 11. Oktober 2025 pünktlich um 4:00 Uhr ab Dresden zur Pilgerreise nach Rom. In Vorfreude und guten Erwartungen wurden wir herzlich vom Organisationsteam begrüßt. Der erste Reisetag führte uns mit dem Bus bis Verona mit Zwischenstopp in Brixen. In



Brixen konnten wir einen wunderbaren Eröffnungsgottesdienst unter der Leitung

vom Bischof Heinrich Timmerevers erleben. In einer beeindruckenden Klang- und Musikqualität begleitete uns in den zahlreichen Messen eine kleine Gruppe der Dresdner Kapellknaben unter der hervorragenden Leitung von Herrn Domkapellmeister Christian Bonath. Am Nachmittag des zweiten Tages kamen wir in Rom an und wurden in der Kirche Santa Maria dell' Anima sehr herzlich willkommen geheißen. Diese Kirche ist das geistliche Zentrum der deutschsprachigen Gemeinde in Rom.

Zu Beginn des dritten Tages wurde eine gemeinsame

Heilige Messe im Petersdom gefeiert. Die circa 270 Teilnehmer der Pilgerreise befanden sich zu diesem Zeitpunkt an einem zentralen Ort der Weltkirche. Die Anliegen und Fürbitten der vielen Gemeinden des Bistums flossen inhaltlich in die Feier der Heiligen Messe mit ein. Im weiteren Tagesverlauf konnte an verschiedenen Wallfahrten durch Rom teilgenommen werden. Auf unterschiedlichen Wegen wurden die vier Hauptbasiliken erreicht. Der Weg in die jeweilige Basilika ging durch die heilige Pforte, für uns Pilger der Hoffnung, ein ganz besonderer Moment.

Am vierten Tag führte uns unser Pilgerweg nach Palestrina, nordöstlich von Rom, einem Ort der stillen und inneren Einkehr, der Ruhe und Besinnung, sowie der Begegnung und dem Gebet. Am Abend versammelten wir uns zur Komplet auf dem Campo Santo Teutonico im Vatikan.



Am fünften Tag erlebten wir auf dem Petersplatz die Papst-Audienz zusammen mit mehr als 60.000 Pilgern aus den verschiedensten Ländern der Erde. Nachfolgend konnten wir Rom auf vielfältige Weise erleben. Es wurden Führungen zum antiken Rom, zum klassischen Rom, zum Loch von Rom oder zum jüdischen Ghetto angeboten. Am Nachmittag feierten wir gemeinsam die Heilige Messe in Sankt Maria in Trastevere. Die Hl. Messe wurde vom Pilgerchor mitgestaltet. Der sechste Tag der Pilgerreise bezog sich auf das Thema: Zeuge des Glaubens werden. Unser Weg führte uns in die Katakomben von Rom. Der Besuch ließ uns die schweren Bedingungen des frühen Christentums erahnen. Am Nachmittag erlebten wir ein wunderbares Konzert der Dresdner Kapellknaben in der Kirche Santa Maria dell' Anima. Es war ein



akustischer Genuss der ganz besonderen Art. Am Abend wurden viele interessante Dinge noch beim gemeinsamen Abendessen miteinander ausgetauscht.



Am siebten Tag verließen wir Rom mit dem Ziel Arezzo und später dem Gardasee. In Arezzo feierten wir gemeinsam den Abschlussgottesdienst unserer Pilgerreise. Persönliche Dinge wurden vom Bischof gesegnet. Innerlich gestärkt und im Glauben gefestigt beendeten wir nach acht Tagen unsere Pilgerreise. Wir sind dankbar für all das Erlebte, für die Begegnungen und Gespräche.

Wir danken allen Organisatoren und Geistlichen für diese wunderbare Erfahrung der Pilgerreise der Hoffnung. Mögen diese Inhalte in uns weiter wachsen.

Dr. Ekkehard Kirschner und Julia Throne

Patenschaft Indonesien

Im August machten wir uns für drei Wochen auf den Weg – dieses Mal startete unser Flug von München. Ich war schon etwas früher nach Bayern zu meiner Tochter Claudia, meinem Schwiegersohn Daniel und meinem Enkel Leon gereist, denn es sollte eine gemeinsame Reise werden.

Wie immer wurden wir in Jakarta herzlich empfangen. Unser erster Weg im Kinderheim führte uns ans Krankenbett von Schwester André. Zu unserer großen Freude hat sie das Bett inzwischen wieder verlassen können und befindet sich auf gutem Weg der Genesung.



Die Kinder empfingen uns mit offenen Armen. Bei Spielen, Liedern und viel Lachen fühlten wir uns wie Teil einer großen Familie. Auch bei gemeinsamen Ausflügen waren Kinder und Schwestern voller Freude dabei – im kleinen Bus erklangen fröhliche Karaoke-Einlagen, die uns allen noch lange im Ohr bleiben werden.

Ein besonderes Erlebnis war der

Besuch des Nationaldenkmals in Jakarta. Mit dem Fahrstuhl ging es 115 Meter hinauf auf die Aussichtsplattform – von dort bot sich uns ein beeindruckender Blick auf die riesige Stadt.

Ein Höhepunkt unserer Zeit war der 17. August, der 80. Unabhängigkeitstag Indonesiens. Mit einem feierlichen





Appell, Musik- und Tanzbeiträgen der Kinder sowie Spielen für Jung und Alt wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Fest. Am Nachmittag zog ein fröhlicher Umzug durch den Ort, begeistert bejubelt von den Bewohnern. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Abendessen für alle – ein wunderschöner Moment der Gemeinschaft. Besonders bewegend war das Wiedersehen mit ehemaligen Heimkindern, die wir bereits 2011 kennenlernen durften. Es macht glücklich zu sehen, wie liebevoll sie ihren Kontakt zum Heim aufrechterhalten und ihren Weg gehen.

Im Heim selbst wird derzeit eifrig gebaut, denn die Zahl der Kinder ist auf rund 60 gestiegen. Neben der täglichen Betreuung stehen auch wichtige Anschaffungen und Reparaturen an – vieles, was über die Jahre genutzt wurde, muss nun erneuert oder instandgesetzt werden. Jede Unterstützung hilft dabei, den Kindern weiterhin ein liebevolles Zuhause zu ermöglichen.

Gleichzeitig wurden wir wieder sehr nachdenklich, als wir die Armut in den Slums sahen. Es ist kaum vorstellbar, unter welchen Bedingungen dort Menschen leben müssen – umso dankbarer sind wir für jedes Lächeln und jede Freude, die wir teilen durften.

Die Kinder und Schwestern lassen alle ganz herzlich grüßen und sagen von Herzen **DANKE** für die Spenden und die Unterstützung aus der Gemeinde.

Vielleicht findet sich ja der eine oder andere, der eine Patenschaft übernehmen oder mit einer Geldzuwendung das Kinderheim in Bekasi unterstützen möchte. Wir können versichern: Jeder Euro kommt an. Auch Besucher sind herzlich willkommen – wer Interesse hat, kann sich gerne an uns wenden.

Edeltraud Jockwitz

Kontakt auch über Andrea und Andreas Sommer



Senioren in St. Laurentius Radeberg

Die Senioren der Gemeinde Radeberg sind in der Regel am 1. Dienstag im Monat nach der Heiligen Messe zum geselligen Beisammensein in den Pfarrsaal eingeladen. Nach einem stärkenden Kaffee oder Tee beschäftigen wir uns mit einem Thema. Danach bleibt noch genügend Zeit zum Gespräch und gegenseitigen Austausch.



Im September haben wir den Pfarrsaal verlassen und sind zu einem Ausflug nach Rosenthal und zum Kloster Marienstern gefahren. Durch die Nutzung des Gemeindebusses war es möglich mit den Senioren diesen Ausflug zu machen.

In der Wallfahrtskirche Rosenthal haben wir mit Diakon Klose eine Andacht gefeiert. Für das Gnadenbild der Muttergottes von Rosenthal, eine Marienstatue aus Lindenholz, geschaffen wohl um 1480, das Maria mit dem Kind zeigt, hat eine Seniorin unserer Gruppe einen Blumenkranz gestaltet und übergeben.

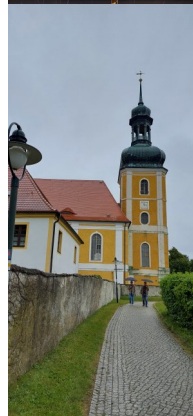


Bevor es zum Mittag in den Gasthof Thonberg ging, wurden die Wasserflaschen am Marienbrunnen, dem nachgesagt wird, dass sein Wasser eine heilende Wirkung habe, aufgefüllt.

Im Kloster Marienstern nahmen wir an einer Führung zur Geschichte des Klosters und der Kirche teil. Mit einem kurzen Besuch des Klostersgartens, des Klosterladens, sowie Kaffee und Kuchen im Klostercafe, war der Nachmittag in Marienstern ausgefüllt.

Zufrieden und dankbar für den Ausflug sind alle Senioren wieder Hause angekommen.

Herzliche Einladung an Sie, die Senioren unserer Gemeinde. Kommen Sie doch auch einmal vorbei.



Hier können Sie sich die nächsten Termine vormerken.

04.11.2025, 02.12.2025 (Adventsfeier), 06.01.2025

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Friedrich Schneider aus Dresden
 Finjo Brendler aus Großröhrsdorf
 Severin Wallraf aus Radeberg
 Till Sander aus Oßling-Döbra
 Lubina Schulze aus Oßling
 Raphael Freudenberg aus Großröhrsdorf



Bild: Katharina Wagner, Pfarrbriefservice.de

“ Der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. ”

Josua 1,9b

Herzlichen Dank für die zahlreichen Spenden und Kollekten:

kirchliche Öffentlichkeitsarbeit	563,08 €
Kollekte Caritas	601,81 €
Caritas-Herbstsammung	991,89 €
kirchliche Jugendarbeit	514,25 €
MISSIO	2.268,21 €
Priesterausbildung in Osteuropa	850,77 €



Kollekten-Ankündigung:

24./25.12.2025	ADVENIAT
01.01.2026	Afrika-Tag
06.01.2026	Sternsinger
18.01.2026	Priesterausbildung
01.02.2026	Caritas

Bilder: Anna Zeis-Ziegler, Pfarrbriefservice.de, Missio.de

Verstorbene unserer Pfarrei



Christa Maria Berndt	87 Jahre	Laußnitz
Jürgen Müller	49 Jahre	Kamenz
Eliese Hennig	83 Jahre	Großerkmannsdorf
Eva-Maria Grohmann	63 Jahre	Bischofswerda
Waltraud Zielke	75 Jahre	Großröhrsdorf
Evelyn Henschel	92 Jahre	Bischofswerda
Gertrude Dornig	95 Jahre	Bischofswerda
Maria Magdalena Haase	90 Jahre	Kamenz-Wiesa
Ursula Gräfe	85 Jahre	Kamenz-Wiesa
Anna Elisabeth Kunze	89 Jahre	Großharthau

**Aus Gottes Hand empfang ich mein Leben,
unter Gottes Hand gestalte ich mein Leben,
in Gottes Hand gebe ich mein Leben zurück.**



Aurelius Augustinus

Rip


Bild: Monika

Die Veröffentlichung der Geburtstage, Ehejubiläen, Taufen und Heimgänge dient zur Information der Gemeinden und der Förderung der Gemeinschaft. Die Veröffentlichung der Geburtstage erfolgt nicht im Internet. Werden diese Veröffentlichungen nicht gewünscht, können Sie jeweils zum Redaktionsschluss des nächsten Pfarrbriefs im Pfarrbüro unterbunden werden. Liegen uns derartige Informationen nicht vor, erfolgt die Veröffentlichung dieser Daten im Pfarrbrief.

Kontakte

Kirchenvorstand  kirchenvorstand@pfarrei-mariamagdalena.de
Pfarreirat  pfarreirat@pfarrei-mariamagdalena.de



Gemeinde St. Benno Bischofswerda

Ortskirchenrat  okr.bischofswerda@pfarrei-mariamagdalena.de
Ministranten Wilhelmine Kucharek & Mathilda Reitner
Jugend Daniel Grüber

Gemeinde St. Maria Magdalena Kamenz

Ortskirchenrat  okr.kamenz@pfarrei-mariamagdalena.de
Regina Preuß
 03578 783746  regina_preuss@t-online.de
Königsbrück Anita Pofand
 035795 30146  anita.pofand@web.de
Elisabethfrauen Christine Kraut
 03578 304269
Kolpingfamilie Jörg Bäuerle
 03578 304030  jbaeuerle@web.de
Familienkreis Lothar Kunze
 03578 304029
Junge Familien Daniela Heidorn  Daniela.Heidorn@t-online.de
Gemeinschaft der Franziskanerinnen von Vöcklarbruck:
Sr. Maria Luzia und Sr. Agnes
Pfarrhaus Königsbrück  035795 285030
Krankenhaus St. Johannes, Nebelschützer Str. 10, 01917 Kamenz
Krankenhauseelsorger:
Vincenc Böhmer  03578 786-375  v.boehmer@johannes-kamenz.de

Gemeinde St. Laurentius Radeberg

Ortskirchenrat  okr.radeberg@pfarrei-mariamagdalena.de
Frauenkreis Bettina Schebitz
Kirchenchor Wolfgang Förster  wo.foerster@gmx.de
Ökumene Steffen Hatzel

Römisch-katholische Pfarrei St. Maria Magdalena Kamenz

Zentrales Pfarrbüro:

Johann-Sebastian-Bach-Str. 1a, 01877 Bischofswerda

☒ kamenz@pfarrei-bddmei.de

www.pfarrei-mariamagdalena.de



Pfarrsekretärinnen:

Franziska Knorr

☒ Franziska.Knorr@pfarrei-bddmei.de

Bettina Wagner

☒ Bettina.Wagner@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten:

Bischofswerda:

Johann-Sebastian-Bach-Straße 1a

01877 Bischofswerda

☎ 03594 713137 • Fax 715463

Sprechzeiten: Mo 15:00 – 17:00 Uhr
Fr 14:00 – 19:00 Uhr

Kamenz:

Talstraße 14 • 01917 Kamenz

☎ 03578 7883824 • Fax 7743576

Sprechzeiten: Mo 08:00 – 12:00 Uhr
Mi 08:00 – 12:00 Uhr
Do 13:00 – 17:00 Uhr

Radeberg:

Dresdener Str. 31 • 01454 Radeberg

☎ 03528 442229

Sprechzeiten: Di 09:30 – 11:30 Uhr
Do 14:00 – 19:00 Uhr

Verwaltungsleiter:

Andreas Ehrentraut

☎ 0176 22613845

☒ Andreas.Ehrentraut@pfarrei-bddmei.de

Dienstszitz: Bischofswerda

Bankverbindung:

Bank: LIGA Bank eG

BIC: GENODEF1M05

IBAN: DE41 7509 0300 0008 2277 99

*Herzlichen Dank für Ihre Spenden und
für Ihr Kirchgeld.*

Unser Pastoralteam

Pfarrer Markus Böhme

Leitender Pfarrer

☎ 03594 7150559

☒ Pfr.Boehme@pfarrei-mariamagdalena.de

Pfarrer Uwe Peukert

Mitarbeitender Priester

☎ 03578 7883825

☒ Uwe.Peukert@pfarrei-bddmei.de

Diakon Stefan Klose

☎ 03528 414231

☎ 0179 6142386

☒ Diakon.Klose@pfarrei-mariamagdalena.de

Impressum

Herausgeber:

Röm.-kath. Pfarrei St. Maria Magdalena Kamenz

Internet: <https://pfarrei-mariamagdalena.de>

Redaktion: Pfr. M. Böhme, R. Preuß, F. Knorr

Layout: F. Knorr

Der Pfarrbrief erscheint 4 x jährlich.

Auflage: 2.400 Stück

Radaktionsschluss dieser Auflage: 03.11.2025

Druck: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen

**Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete
Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung
des Herausgebers oder der Redaktion wieder.**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **03. Februar 2026**